

Kölner Dreigestirn 2018 übergibt Spenden in Höhe von € 86.427,44 an Cura Colonia e.V.



Das Kölner Dreigestirn der Session 2018 übergab am Sonntagabend (24. Juni 2018) im Rahmen der Filmpremierre „Drei Jungs us Nippes für 1 Million“ einen Scheck über die während der Session gesammelten Spenden an Cura Colonia, den Förderverein der Sozial-Betriebe-Köln (ehemals „Riehler Heimstätten“). Ganz in der Tradition ihrer Vorgänger verzichteten sie während ihrer Amtszeit auf Geschenke und baten stattdessen um Spenden für ein soziales Projekt. In dieser Session wurden insgesamt € 86.427,44 gesammelt.

„Wir sind überrascht und begeistert, wie viele Spenden letzten Endes zusammengekommen sind. Mit diesem Geld würden wir sehr gerne etwas von der Freude, die uns in der Session entgegengebracht wurde, zurückgeben. Und das macht ‚Wünsch Dir jet‘ möglich“, so Michael Gerhold („Prinz Michael II.“). Zusammen mit Christoph Stock („Bauer Christoph“) und Erich Ströbel („Jungfrau Emma“) bildete das Trio der Nippeser Bürgerwehr das Kölner Dreigestirn der Session 2018.

Mit den Spendengeldern wird die Aktion „Wünsch Dir jet“ unterstützt, die hilfsbedürftigen Menschen, die dauerhaft oder zeitweise in Einrichtungen der SBK wohnen oder von diesen betreut werden – meistens Seniorinnen und Senioren –

Herzenswünsche erfüllt, die viel Freude in den Alltag bringen. „Ich bin begeistert vom Engagement des Dreigestirns. Zunächst während der Session auf der Bühne und nun mit der Unterstützung unseres Fördervereins. Wir werden viele echte Herzenswünsche gemeinsam erfüllen können“, sagte Gabriele Patzke, Geschäftsführerin der Sozial-Betriebe-Köln.

Diese Herzenswünsche können Ausflüge sein, zu einem Ort oder einer Veranstaltung, die die älteren Menschen noch einmal wiedersehen beziehungsweise erleben möchten, beispielsweise der Heimatort oder eine Opernaufführung oder ein Bundesligaspiel. Es können aber auch bisher unerfüllte Lebensträume sein, wie eine Ballonfahrt oder als Beifahrer eine Runde auf dem Nürburgring zu drehen. Auch wird es möglich sein, für weniger mobile Bewohnerinnen und Bewohner, einen besonderen Tierbesuch im Pflegeheim zu organisieren oder mithilfe eines Tablets für Kontakt zu weit entfernt lebenden Verwandten zu sorgen. Auch Dr. Walter Schulz, der Vorsitzende des Cura Colonia e.V., freute sich über das Engagement des Dreigestirns 2018: „Mit seiner Unterstützung von Cura Colonia zeigt das Dreigestirn eindrucksvoll, daß der Kölner Karneval für alle Menschen da ist und, dass er trotz aller Modernität, auch die ältere Generation nicht vergessen hat.“

Weitere Informationen zu Cura Colonia und der Aktion „Wünsch Dir jetzt“ gibt es unter <https://sbk-koeln.de/uber-uns/forderverein-cura-colonia/>.

Quelle und Foto: Festkomitee Kölner Karnevals von 1823 e.V.